

Information der betreffenden Person (Bewerber) bei Direkterhebung nach Art. 13 DS-GVO



Verantwortlicher:
Perga GmbH
Tiefenweg 25
74731 Walldürn-Altheim
06285-82-0
www.perga.com

Gesetzlicher Vertreter:
Fabian Wilhelms, Geschäftsführer

Datenschutzbeauftragter:
E-Mail: datenschutz@perga.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit (Art. 13 Abs. 1 DS-GVO):

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Einigung für die Stelle zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Anbahnung des Beschäftigungsverhältnisses gem. Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

Interne Abteilungen: Personalabteilung, Vorgesetzte, Geschäftsleitung. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen. Es werden keine Daten an externe Anbieter weitergegeben.

Datentransfer in ein Drittland:

Es ist keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationen (Art. 13 Abs. 2 DS-GVO):

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

6 Monate (Bewerbung) (Löschung nach 6 Monaten (sofern keine Einwilligung zur längeren Speicherung vorliegt). Aufbewahrungsfrist von 2 Monaten gem. § 21 Abs. 5 AGG plus vertretbarer Bearbeitungszeit.)

Rechte der betroffenen Person: Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Information der betreffenden Person (Bewerber) bei Direkterhebung nach Art. 13 DS-GVO



Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Keine Anstellung möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.